

Frankfurt am Main, 23. April 2024

Stadtteil-Oper *Die Magie der Musik*

Bridges Kammerorchester in Kooperation mit der Henri-Dunant-Schule

Gemeinsam mit dem Frankfurter Bridges Kammerorchester erarbeiten Schüler*innen der Henri-Dunant-Schule (Frankfurt-Sossenheim) ihr eigenes Bühnenstück. Die beiden Kooperationspartner*innen verbindet eine langjährige Zusammenarbeit, die auf einem besonderen Engagement für die musikalische Förderung von Kindern aufbaut. Mit verschiedenen Projekten transkultureller Musikvermittlung öffnet das Bridges Kammerorchester einen Raum, in dem die kulturelle Vielfalt Deutschlands entdeckt werden kann.

Donnerstag, 27. Juni 2024, 18.00 Uhr, Volkshaus Sossenheim, Siegener Straße 22, 65936 Frankfurt [Link](#)

Freitag, 28. Juni 2024, 10.00 Uhr, Volkshaus Sossenheim [Link](#)

Die Geschichte

*Der goldene Schlüssel zur Magie der Musik ist verschwunden. Um ihn zu finden, müssen 180 Grundschulkinder verschiedene Aufgaben bewältigen. Das geht jedoch nur, wenn sie achtsam miteinander sind, sich mit Themen wie Freundschaft und Natur beschäftigen, wenn sie ihre Träume und Wünsche wahrnehmen, verschiedene Rätsel lösen und wenn sie miteinander singen, tanzen und musizieren. Unterstützt werden die Kinder auf ihrer Suche nach dem goldenen Schlüssel zur Magie der Musik vom Bridges Kammerorchester und ihren vier musikalischen Pat*innen.*

Die Idee hinter der Geschichte ist eine persönliche Begegnung der Schüler*innen mit den Musiker*innen, aus der das Libretto entsteht. Die Themen „Umweltschutz/Natur“, „Frieden“ und „Gemeinschaft“ wurden von den Klassen ausgewählt. So werden im Entstehungsprozess der Oper Pädagogik, Musik und Theater mit einer transkulturellen Musikvermittlung verbunden. Außerdem können sich Bewohner*innen des Stadtteils Sossenheim im Projekt engagieren. Sie singen im Projektchor, kümmern sich um das Catering, erstellen Filmmaterial für die Projektionen in der Vorstellung und unterstützen das Projekt als Veranstaltungspartner*innen.

Für das Programm hat Samira Memarzadeh Lieder aus traditionellen Kontexten ausgewählt, die sowohl die diverse musikalische Sozialisation des Kammerorchesters als auch die internationalen Familiengeschichten der Kinder widerspiegeln. Alle gespielten Werke und Lieder werden von den Orchestermitgliedern selbst arrangiert.

Skript und Regie: Sabine Fischmann

Konzeption und künstlerische Leitung: Samira Memarzadeh

Moderation und pädagogisch-künstlerische Leitung: Anne Rumpf

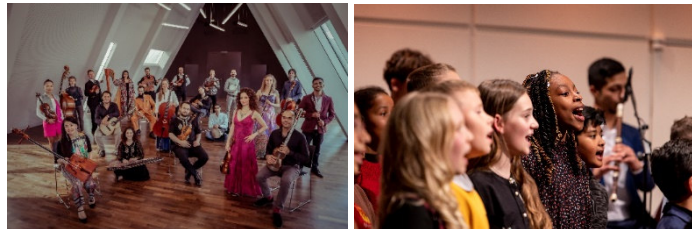
Szenische Arbeit: Theresa Krieger

Dirigat: Nicholas Kok

Künstlerische Leitung Bridges Kammerorchester: Johanna-Leonore Dahlhoff

Musikalische Pat*innen: Berivan Canbolat (Bağlama, Gesang), Vladimir Dindiriyakov (Kaval), Khadim Seck (Gesang, Percussion), Nicola Vock (Kontrabass), Diana Dinu (Gesang)

Pressefotos



Fotos © Salar Baygan

Weitere Pressefotos erhalten Sie hier: [Link Pressefotos](#)

Pressekontakt – Konzert-/Probenbesuch, Interview etc.:

Nicola Pacha Vock, Leiterin Education und Community

0160 979 108 38, nicola.vock@bridges-kammerorchester.de

Konzertvorschau

Bridges Kammerorchester

**Von der Seidenstraße über
Venedig nach Konstantinopel**

26.08., 20.00 Uhr

Elbphilharmonie Hamburg

Schleswig-Holstein-Musikfestival

Dirigentin: Nil Venditti

[Tickets](#)

Ambivalenzia

19.05., 20.00 Uhr Netzwerk.seilerei

Frankfurt

[Tickets](#)

20.05., 20.00 Uhr VILCO Bad Vilbel

[Tickets](#)